

STADT LEIPZIG

04.11.2024

Ortschaftsrat Lützschena-Stahmeln

VIII. Wahlperiode

SITZUNGSPROTOKOLL 11/2024
der Sitzung des Ortschaftsrates Lützschena-Stahmeln
am Montag, 04.11.2024, 18:30, in Lützschena-Stahmeln,
im Leipzig Hotel Lützschena

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Die Ortsvorsteherin Frau Schulze eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Gäste, die Mitglieder des Ortschaftsrates und den Protokollanten.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Tagesordnung, der Beschlussfähigkeit und der Protokollunterzeichner

Es sind 7 von 8 Ortschaftsräten und die Ortsvorsteherin Frau Schulze anwesend. Frau Krumbiegel-Ditter ist entschuldigt. Der Ortschaftsrat ist gemäß § 39 Sächsische Gemeindeordnung beschlussfähig.
Als Mitunterzeichnende des heutigen Protokolls der laufenden Sitzung werden Frau Ziegler und Herr Köhler bestimmt.

Da es keine Änderungsanträge zur Tagesordnung gibt, wird die Tagesordnung, so wie veröffentlicht festgestellt.

TOP 3 Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 07.10.2024,

Das Protokoll der letzten Sitzung wird bestätigt.

TOP 4 Beratung und Beschlussfassung zu den Haushaltsanträgen zum Doppelhaushalt 2025/26

Der Ortschaftsrat Lützschena-Stahmeln stellt für den Doppelhaushalt 2025/26 der Stadt Leipzig folgende Haushaltanträge:

Haushaltsanträge zum Doppelhaushalt 2025/2026				
Ortschaftsrat	Beschlussvorschlag	Begründung	Finanzielle Auswirkungen	
			2025	2026
Lützschena-Stahmeln	Prüfen des Zustandes des Spielplatz und der Spielgeräte des Spielplatzes Am Anger in Stahmeln, Neugestaltung und Erneuerung	Der Spielplatz erreicht nicht mehr die Anforderungen der heutigen Zeit	210.000,00 €	
Lützschena-Stahmeln	Aufstellen einer Bank in der Bahnstraße Höhe Abzweig Jägergraben	Die Wegstrecke entlang der Bahnstraße bis hin zur S-Bahnhaltestelle ist sehr lang und für ältere Leute beschwerlich ohne Halt zu schaffen, außerdem ist dieser Kreuzungsbereich für Wanderer eine optimale Stelle zum verschnauften	500,00 €	
Lützschena -Stahmeln	Unterhaltung Verkehrsflächen Gehweg in der Straße Jungfernstieg vom Paulinengrund bis zur Treppenanlage beidseitig und Erneuerung 50 % Paulinengrund (restliche zu erneuernder Bereich des Paulinengrundes) einseitig	Beide Fußwegbereiche sind sehr uneben, sind ein Gefahr für Fußgänger, neigen zur Sturzgefahr	130.000,00 €	130.000,00 €
Lützschena-Stahmeln	Verbindungsweg von Radfelder Weg zur Bahnstraße, der gegenwärtig verunkrautet ist und nur als Trampelpfad genutzt werden kann, oberflächenmäßig herrichten, Sand geschlämmter Schotter	der Weg stellte eine gute Verbindung zur S- Bahnstation her. Er verkürzt für viele Anwohner die Wegstrecke und begünstigt die Nutzung der S Bahn	75.000,00 €	75.000,00 €
Lützschena-Stahmeln	Schaffung von Zu-und Abwasserleitung, Aufstellen und Anschluss Toilettencontainer für ständige Nutzung bei Veranstaltungen und Öffnung des Bismarckturmes	Am Turm finden viele Kulturveranstaltungen statt. Einerseits vom Bismarckturnverein, in Zusammenarbeit mit der örtlichen Feuerwehr wie Osterfeuer, Sonnenwendfeier, Turmgeburtstag. DHL Sommerkino mit Klassik am Turm; Kinderveranstaltungen wie Drachenfest, Weihnachtsliedersingen, Wechselnde Ausstellungen, Veranstaltung zum Jahr 2023 Die ganze Stadt als Bühne, mit unserem Beitrag. Kulturmeile am Bismarckturn über 3 Tage in Zusammenarbeit mit allen Vereinen und der Sophienkirchgemeinde, Öffnung des Turm zwecks Besichtigung, Partnerschaftspflege zu anderen Bismarcktürmen mit gegenseitigen Besuchen und Erfahrungsaustausch, mit Historikern und Referenten, In Zusammenarbeit mit anderen Vereinen der Ortschaft sind gemeinsame Aktivitäten geplant. Dieses Potential, was von große Bedeutung für die Ortschaft ist, kann natürlich auch nach Leipzig in das Umland getragen werden. Durch die Entwicklung der Infrastruktur würde der hygienische Aspekt sehr erleichtert. ANMERKUNG: Eine Verbindung mit dem Projekt : der touristischen Aufwertung des Schrägweges wäre empfehlenswert	100.000,00 €	95.000,00 €

Beschluss 4/11/24

Votum:

7/0/0 (Sieben Ja/kein Nein/keine Enthaltung)

TOP 5 Einwohnerfragen

Eine Bürgerin fragt nach dem Stand zur Bibliothek. Die Ortsvorsteherin ist bereits im Gespräch mit der Kulturbürgermeisterin und der Bibliotheksleiterin und führt aus, dass die Bibliothek am bisherigen Standort nicht weiterbetrieben werden kann, da die Nachfrage mit ca. 3000 Besuchern im Jahr zu gering war und der Standort ungeeignet ist, weil schlecht erreichbar und nicht barrierefrei.

Die Ortsvorsteherin ruft die Bürger auf die Bibliothek bis Jahresende stark zu nutzen um das Interesse der Bürger an der Bibliothek nachzuweisen. Sie bleibt weiter in Kontakt mit den Entscheidungsträgern.

Als Ersatz sollen Bibliotheksbusse eingesetzt werden. Dies kann nur als vorübergehende Lösung vom Ortschaftsrat mitgetragen werden.

Im neuen Ortschaftszentrum soll eine neue Bibliothek eingerichtet werden.

Eine andere Bürgerin entgegnet den Gerüchten über Schließungspläne zur Heliosklinik Schkeuditz.

Sie ermuntert alle Einwohner die medizinischen Angebote der Heliosklinik stärker zu nutzen, damit diese Diskussion gar nicht wieder aufkommt.

Gerüchten über das Ende der Baupläne des Vorhabenträgers in der alten Brauerei entgegnet die Ortsvorsteherin, dass der Investor die erste Baugenehmigung für ein Wohngebäude auf dem Brauereigelände jetzt vorliegen hat und weiter an dem Investment festhält.

Weitere Informationen soll es zur Ortschaftsratssitzung im Dezember geben.

Ein Bürger informiert darüber, dass die Begrenzungsmauer am Brunnen vor dem Rathaus beschädigt ist. Ein Stein ist herausgebrochen.

TOP 6 Sonstiges

Die Ortsvorsteherin berichtet:

Für die Namensgebung der neuen Straßen auf dem Brauereigelände schlägt die Kommission der Stadtverwaltung folgende Namen vor:

1. Mälzereistraße
2. Sudhausstraße

Der Ortschaftsrat will sich zu dieser Namensgebung hoch einmal beraten und ggf. weitere Vorschläge unterbreiten. Personen- und Firmennamen sind als Straßennamen nicht vorgesehen.

Am 18.10.2024 fand auf Initiative des Heimatvereins ein Treffen der Vereine zur Terminabstimmung für 2025 statt.

Für das Sommerkino ist noch ein Termin im Juli 2025 vorgesehen. Dazu erfolgen Vorschläge an DHL, den Sponsor und Veranstalter.

Die Universität Leipzig führt eine Studie zur emissionslosen Paketzustellung in der Ortschaft durch. Die Bürger sind aufgefordert sich an der Studie zu beteiligen.

Neue Fachbereichsleiterin Bauhof bei der Stadtreinigung ist Frau Neuer, Tel. 6571226.

Mit ihr und Herrn Kretschmar wird sich die Ortsvorsteherin über den Einsatz des Bauhofs für Aufgaben innerhalb der Ortschaft und zur Unterstützung der Vereine abstimmen.

Auf die Beschwerden von Bürgern über Verunreinigungen von Straßen durch Pferdekot wird sich die Ortsvorsteherin mit der Rechtslage zur Beseitigung derselben vertraut machen und darüber Auskunft geben.

Am 29.11.2024 ab 15.00 Uhr findet im Leipziger Hotel Lützschena die Seniorenweihnachtsfeier statt. Die Organisation übernimmt der Heimatverein. Über diesen erfolgt auch die Anmeldung.

Der Ortschaftsrat Lützschena Stahmeln dankt der Freiwilligen Feuerwehr Lützschena-Stahmeln für ihr ehrenamtliches Engagement und unterstützt und befürwortet den Antrag des Wehrleiters zum Bürgerhaushalt zur Aufstockung der finanziellen Entschädigungen für die Einsätze der Mitglieder und den Antrag auf Aufstockung der Mittel für die materielle Ausstattung der freiwilligen Feuerwehr,

Dauer der Sitzung: 18:30– 20.00 Uhr, Anwesenheit Ortschaftsrat 7 von 8 Mitgliedern.

Eva-Maria Schulze
Ortsvorsteherin

Margitta Ziegler
Ortschaftsrat

Jens Köhler
Ortschaftsrat

Peter Sack
Protokollant